



Institut für Historische Theologie, Länggassstr. 51, CH-3012 Bern

---

**b**  
**UNIVERSITÄT**  
**BERN**

Prof. Dr. Martin Sallmann  
Institut für Historische Theologie

Prof. Dr. Heinrich R. Schmidt  
Historisches Institut

PD Dr. Christian von Zimmermann  
Forschungsstelle Jeremias Gotthelf

Bern, 10. November 2017

## **Zwei Stellen für Doktorierende (zu je 100%) in Germanistik, Geschichte oder Theologie**

### **Rhetorik konfessioneller Identität und Alterität. Schweizer Religionskriege zwischen Reformation und Liberalismus**

#### Projektbeschreibung

Das Institut für Germanistik, das Historische Institut und das Institut für Historische Theologie forschen zusammen im Bereich religiöser Konflikte und ihrer Bewältigung. Unter der Leitung und Betreuung von Prof. Dr. Heinrich R. Schmidt, Prof. Dr. Martin Sallmann und PD Dr. Christian von Zimmermann sind zum Forschungsprojekt mit dem Titel „Rhetorik konfessioneller Identität und Alterität. Schweizer Religionskriege zwischen Reformation und Liberalismus“ zwei Stellen für Doktorierende zu je 100% ausgeschrieben.

Die Kandidatinnen und Kandidaten sind Teil der interdisziplinären Forschungsgruppe an der Universität Bern mit dem Thema „*Religious Conflicts and Coping Strategies*“ in Geschichte und Gegenwart. Sie werden eingeführt und geschult in textanalytischen, historischen und theologischen Forschungsmethoden. In die beteiligten Institute sind sie eingebunden und profitieren von der Infrastruktur der Universität Bern.

#### Anstellungsvoraussetzungen

Die Kandidatinnen und Kandidaten bringen einen Master in Geschichte, Germanistik oder Theologie / Interreligiöse Studien mit. Vorausgesetzt wird auch ein starkes Interesse an historischen Zusammenhängen und kontextualisierenden Textanalysen. Von Vorteil sind Kenntnisse in Latein und deutscher Kurrentschrift.

#### Rahmen der Anstellung

Das Projekt dauert vier Jahre und wird nach zwei Jahren evaluiert. Anstellungsbeginn ist der 1. Februar 2018 oder nach Vereinbarung. Das Gehalt richtet sich nach den Ansätzen des Schweizerischen Nationalfonds (SNF) für Doktorierende (CHF 47'000 bis 50'000 per annum). Arbeitsort ist Bern. Ein Arbeitsplatz mit der entsprechenden Infrastruktur steht zur Verfügung.

Bewerbungen (ein PDF mit CV, Motivationsschreiben, Zeugnissen und ev. einer Publikationsliste) sind per E-Mail bis am **15. Dezember 2017** erbeten an [martin.sallmann@theol.unibe.ch](mailto:martin.sallmann@theol.unibe.ch).